

2008, 206 Seiten, kart.
zahlreiche Abbildungen
€ 16,-
ISBN 978-3-87476-563-3



VIVIANE LIÈVRE

DIE TÄNZE DES MAGHREB

Marokko – Algerien – Tunesien

Aus dem Französischen von Renate Behrens

Die Begegnung zwischen der islamischen und der westlichen Welt geschieht nicht nur auf der Ebene der ideologischen Auseinandersetzung und des intellektuellen Gesprächs sondern auch im Bereich der Künste.

Hier findet seit Jahren ein fruchtbarer Austausch statt. In der sogenannten Weltmusik vermischen sich die verschiedensten musikalischen Idiome. Die arabische Musik spielt hierbei eine gewichtige Rolle. Der algerische Rai hat nicht nur die europäische Popmusik beeinflusst, sondern ist selbst wiederum vom Reggae stark geprägt. Eine neues Interesse an der arabisch-andalusischen Kultur des Mittelalters führt zu einer Hinwendung zu einer Musik- und Tanzkultur, in der westliche und östliche Formen bereits zu einer Synthese gefunden hatten. In Marokko und Algerien wird diese Kunstform heute noch gepflegt. Der Orientalische Tanz hat in Europa und Amerika in den letzten Jahrzehnten immer mehr Anhängerinnen gefunden und neue Ausprägungen erfahren, die wiederum auf die arabischen Länder zurückwirken.

Dieses Buch will diesen Kulturaustausch durch umfassende und verlässliche Informationen fördern. In ihm werden die wichtigsten Tanzformen und Musikinstrumente in den Ländern des Maghreb Marokko, Algerien und Tunesien ausführlich beschrieben, sowohl die Tanzbewegungen selbst und deren musikalische Begleitung

also auch insbesondere die Einbettung der Tänze in das soziale Leben. Insgesamt 45 Tänze und 16 Musikinstrumente umfasst der lexikalische Teil des Buches.

Im einleitenden Teil wird ausführlich die Stellung des Tanzes in der Kultur des Maghreb dargestellt: die Rolle des Islam, der Unterschied von Stadt und Land, Unterhaltungstänze und rituelle Tänze, die Tänze der religiösen Orden und Bruderschaften, Trancetänze, die Frage der Überlieferung etc.

Die Autorin stützt sich bei ihrer Darstellung auf eigene längere Feldforschungen und auf eine profunde Kenntnis der vorhandenen ethnografischen Quellen.

Dieser Überblick bietet eine umfassende Orientierung sowohl für die praktizierende Tänzerin als auch für den Kulturwissenschaftler, der sich für die Frage interessiert, wie Körpersprache und soziale Wirklichkeit aufeinander einwirken.

Die Autorin

Viviane Lièvre, geb. 1950, Ethnologin, lebt in Lyon. Feldforschungen im Maghreb, Pakistan und auf den Kapverdischen Inseln. Ihr Interesse gilt vor allem der Rolle der Frauen in diesen Ländern.



Verlag Otto Lembeck · 60322 Frankfurt am Main · Telefon 069-5970988 · Fax 069-5975742
eMail Verlag@Lembeck.de · www.lembeck.de